



DIE TIERISCHE VEREINSAKTION DES DJB!

I. Organisation

1. Die "SAFARI" wird von dem DJB über ihre Landesverbände angeschlossenen Vereinen durchgeführt. Die Festlegung der Termine und die Gestaltung bleibt den Vereinen überlassen.
2. Teilnehmen können Mädchen und Jungen bis 14 Jahre (Jahrgang). Nach Möglichkeit sollte eine Unterteilung nach Altersklassen erfolgen, und zwar:
 - a) 12 - 14 Jahre
 - b) 9 - 11 Jahre
 - c) bis einschl. 8 Jahre

Bei großer Teilnehmerzahl eines Vereins kann eine weitere Unterteilung vorgenommen werden.

3. Nach Abschluss der "SAFARI" ist für jede/n Teilnehmer/in das "SAFARI"-Set bestehend aus Urkunde, Abzeichen und Aufnäher zum Preis von 4,80 € zzgl. Versandkostenpauschale im DJB-Shop zu bestellen: <https://shop.judobund.de/produktkategorie/djb-aktionen/safari/>
4. Eine Zusendung der Ergebnislisten an den DJB ist nicht notwendig. Allerdings sollte die Bestellung des "SAFARI"-Sets innerhalb von zwei Wochen nach Abschluss der Wettbewerbe vorliegen, damit eine kontinuierliche Bearbeitung erfolgen kann.

II. Durchführung und Bewertung

A. Budo-Wettbewerb

1. Der Budo-Wettbewerb wird als **Japanisches Turnier mit Trostrunde** ausgetragen, dabei bestreitet jede/r Teilnehmer/in maximal fünf Kämpfe. Wer seinen/ihren **ersten** Kampf verliert, kämpft in der Trostrunde weiter, die wiederum als Japanisches Turnier ausgetragen wird, d. h. die Verlierer/innen scheiden dann endgültig aus. Jede/r Teilnehmer/in hat also mindestens zwei Kämpfe. Der/die Sieger/in eines Kampfes bleibt so lange auf der Matte und kämpft weiter, bis er/sie maximal fünf Kämpfe in der Hauptrunde bzw. vier Kämpfe in der Trostrunde gewonnen hat. Mehr als fünf Kämpfe darf ein/e Teilnehmer/in nicht austragen. Bei der Einordnung der Teilnehmer/innen ist grundsätzlich das Körpergewicht maßgebend, die beiden leichtesten Kämpfer/innen beginnen das Turnier.
Der/die Sieger/in bleibt auf der Matte und kämpft gegen den/die nächst schwerere/n Teilnehmer/in. **Unentschieden gibt es nicht.** Siegt der/die letzte (schwerste) Kämpfer/in, so kämpft er/sie die Reihe rückwärts. Ersatzweise kann auch ein Turnier im Poolsystem (Jeder gegen Jeden) mit max. 6 Teilnehmern pro Pool durchgeführt werden.

2. Für jeden Sieg erhalten die Teilnehmer/innen **25 Punkte**, unabhängig von der Unterbewertung. Ein/e Kämpfer/in kann somit maximal **125 Punkte** erringen. Kämpfer/innen, die am Wettkampf teilnehmen aber ohne Sieg bleiben, erhalten für das Antreten **10 Punkte**. Sollten auf Grund geringer Teilnehmerzahl/geringerer Poolstärke keine fünf Kämpfe pro Teilnehmer möglich sein, können die Punkte entsprechend angepasst werden.
3. Für die Kämpfe gelten die Wettkampfregeln des DJB in Verbindung mit der Wettkampfordnung. Zweifelsfälle werden innerhalb des Vereins entschieden. Die Anrufung einer höheren Instanz ist nicht zulässig.
4. Das Turnier kann statt in Judo auch in einer anderen Budo-Sportart durchgeführt werden, beispielsweise auch als Sumo-Ringkampf.

B. Kreativer Wettbewerb

1. Die Gruppenstärke soll nach Möglichkeit **15** Teilnehmer/innen nicht unterschreiten.
2. Den teilnehmenden Vereinen stehen Themen und Arbeitsweise frei, z.B. **Fotoarbeiten, Zeichen- oder Malwettbewerbe, schriftliche Ausarbeitungen** über Themen, die mit Judo bzw. der Jugendarbeit im Verein zusammenhängen. Schriftliche Ausarbeitungen können sein: Aufsätze, Kurzgeschichten, Judo-Theorie-Test etc.
3. Die Bewertung des kreativen Teils obliegt allein den Vereinen. Hierzu ist ein Gremium zu berufen, dem z.B. die Eltern angehören können.
4. Für die Bewertung des kreativen Teils ist ein Punkterahmen vorgegeben. Eine Arbeit erhält wenigstens **10 Punkte** und höchstens **50 Punkte**. Innerhalb dieses Rahmens darf pro Gruppe jede Punktzahl (außer der "10") **nur einmal vergeben werden**. (Bei einer Gruppenstärke von 20 Teilnehmer/innen ist z.B. folgende Punktverteilung möglich: 50, 48, 44, 43, 42, 37, 36, 35, 30, 28, 27, 26, 24, 22, 21, 20, 19, 15, 10, 10.)

C. Leichtathletischer Wettbewerb

Im leichtathletischen Wettbewerb werden drei Disziplinen absolviert, die getrennt gewertet werden z.B.:

- a) **100-m-Lauf** für die Altersklasse A
75-m-Lauf für die Altersklasse B
50-m-Lauf für die Altersklasse C

alternativ: **Schwimmen** (beliebige Stilart)

- 100 m** für die Altersklasse A
50 m für die Altersklasse B
25 für die Altersklasse C
- b) **Weitsprung** oder **Standweitsprung** (der beste von drei Versuchen wird bewertet)

- c) **Schlagballweitwurf** oder **Medizinballweitstoß** (der beste von drei Versuchen wird bewertet)

Je nach örtlicher Begebenheit können diese Disziplinen abgewandelt werden. Es muss jedoch immer eine Bewertung nach dem vorgegebenen Punkteschema möglich sein.

- d) Auch bei diesem Wettbewerb sollte jede Gruppe mindestens **15** Teilnehmer/innen umfassen. Für die jeweils beste Leistung in einer Gruppe werden **25 Punkte** vergeben, für die zweitbeste **24 Punkte** usw. mindestens werden aber **5 Punkte vergeben!**
- e) Wird mehrfach die **gleiche Zeit oder Weite** erreicht, wird die **gleiche Punktzahl** vergeben, jedoch sind entsprechend der **Zahl der Gleichbewerteten die nächstfolgenden Punktzahlen auszulassen!**
- f) Lauf, Sprung und Wurf sind selbständige Wettbewerbe; ein/e Teilnehmer/in kann also insgesamt bis zu **75 Punkte** erreichen.

Bei kleiner Gruppenstärke soll die Punktevergabe entsprechend gestreckt werden, z.B. 25 – 23- 21 usw. oder 25 -21 -17 usw.

III. Leistungsklassen

- 1. Die in den **fünf** Wettbewerben (Budo-, kreativer-; Lauf-, Sprung- und Wurfwettbewerb) erzielten Punkte werden addiert. Die **Mindestpunktzahl** in den einzelnen Teilwettbewerben wird nur bei der **tatsächlichen** Teilnahme vergeben, bei **Nichtteilnahme** werden **null Punkte** eingetragen.

- 2. Leistungsklassen entsprechend der erreichten Gesamtpunktezahl sind:

	bis	80 Punkte	Gelbes Känguru
81	bis	120 Punkte	Roter Fuchs
121	bis	150 Punkte	Grüne Schlange
151	bis	190 Punkte	Blauer Adler
191	bis	224 Punkte	Brauner Bär
225	und mehr Punkte		Schwarzer Panther



- 3. Entsprechend der erreichten Leistungsklasse erhalten die Teilnehmer/innen ein Stoffabzeichen, eine Urkunde und einen Sticker für den Judo-Pass.
- 4. Eine **Vorgabe von 25 Punkten** erhält jede/r Teilnehmer/in, der/die bereits in den Vorjahren einmal oder auch mehrfach an der **"SAFARI"** teilgenommen hat.

IV. Allgemeines

Den Vereinen bleibt die Durchführung und Gestaltung der **"SAFARI"** freigestellt. Die bisherigen Erfahrungen der **"SAFARI"** haben gezeigt, dass besonders die Mitarbeit der Eltern bei der Durchführung kaum entbehrlich ist und die Mitglieder der Jugendausschüsse beteiligt werden sollten!

Wir bitten, geeignete Arbeiten des kreativen Wettbewerbs zur Veröffentlichung im "Judo-Magazin" und auf der DJB Homepage an djb@judobund.de oder per Post einzusenden!